



Kommunikation
Audi Sport customer racing
Eva-Maria Becker
Telefon: +49 841 89-33922
E-Mail: eva-maria.becker@audi.de
www.audi-mediacycenter.com

Erster Sieg für Audi-Kundenteam in Pirelli World Challenge

- **TruSpeed AutoSport gewinnt SprintX-Rennen in Portland mit Audi R8 LMS**
- **Erste Pokale für Audi R8 LMS GT4 in Frankreich**
- **Audi RS 3 LMS im portugiesischen Bergrennsport ungeschlagen**

Neuburg a. d. Donau, 16. Juli 2018 – Das Team TruSpeed AutoSport zeigte mit einem Sieg und einem dritten Platz seine bislang stärkste Leistung in Nordamerika, während Audi Sport Italia mit dem Audi R8 LMS zum vierten Mal ein Podestergebnis in seiner einheimischen Meisterschaft einfuhr.

Audi R8 LMS GT3

Sieg und ein weiterer Podestplatz: Das vierte Rennwochenende in der SprintX-Wertung der nordamerikanischen Rennserie Pirelli World Challenge bleibt für das Team TruSpeed AutoSport unvergesslich. Im ersten Lauf am Samstag freute sich die Mannschaft mit Rang drei über ihren ersten Podiumsplatz in dieser Saison mit dem Audi R8 LMS. Am Sonntag gelang Parker Chase und Ryan Dalziel dann der Durchbruch beim Grand Prix of Portland im Bundesstaat Oregon: Die Pro-Am-Fahrerkombination gewann mit zwei Sekunden Vorsprung und verwies damit zwei reine Profi-Fahrermannschaften auf die weiteren Podestplätze. Es war der erste GT3-Saisonsieg eines Audi-Kundenteams in dieser Serie.

Aufholjagd in Italien: Beim vierten Lauf zur Italienischen GT-Meisterschaft gelang Audi Sport Italia eine starke Aufholjagd. Im zweiten Rennen in Mugello startete Marcel Fässler im Audi R8 LMS vor der neunten Position und überholte mehrere Gegner, bis er das Auto an Teamkollege Bar Baruch übergab. Der Rennfahrer aus Israel kämpfte sich bis auf das Podium vor und erreichte den dritten Platz. Es ist nach zwei Siegen und einem dritten Rang bereits das vierte Podiumsergebnis der Mannschaft von Emilio Radaelli in dieser Saison. Damit rückt Baruch vom dritten auf den zweiten Tabellenplatz vor.

Pokal in Japan: Das Team Phoenix Racing Asia erreichte beim vierten Lauf zur Super Taikyu Series mit dem Audi R8 LMS einen Podiumsplatz. Auf dem Kurs von Autopolis überquerten Alex Au und Shaun Thong aus Hongkong gemeinsam mit Alex Yoong aus Malaysia die Ziellinie nach fünf Rennstunden als Dritte.



Audi R8 LMS GT4

Die ersten Podestplätze in Frankreich: In Dijon errang das Kundensportteam Saintéloc Racing die ersten Pokale mit dem Audi R8 LMS GT4 in der französischen Rennserie GT4 France. Beim dritten Lauf der Serie auf der Berg-und-Tal-Bahn im ostfranzösischen Burgund mussten sich Gregory Guilvert/Fabien Michal im ersten Lauf nach einer Stunde Renndauer als Zweite nur um 46 Tausendstelsekunden geschlagen geben. Im zweiten Lauf erreichte die französische Fahrerkombination mit Platz drei ein weiteres Podiumsergebnis für das Team von Sébastien Chetail.

Audi RS 3 LMS (TCR)

Der nächste Erfolg am Berg: In der Portugiesischen Bergrenn-Meisterschaft ist der Audi RS 3 LMS weiter auf Erfolgskurs. Beim fünften Lauf der Serie sicherte sich Luis Nunes auf dem Kurs von Rampa do Caramulo seinen fünften Klassensieg in Folge.

Termine der nächsten Woche

20.–21.07. Lime Rock (USA), 7. Lauf IMSA WeatherTech SportsCar Championship

20.–21.07. Lime Rock (USA), 6. Lauf IMSA Continental Tire SportsCar Challenge

20.–22.07. Chengdu (CN), 7 bis 9. Lauf TCR China

20.–22.07. Spa (B), 7. und 8. Lauf GT4 European Series

20.–21.07. Manfeild (NZ), 3. Lauf North Island Endurance Championship

21.07. Tarumã (BR), 3. Lauf Campeonato Brasileiro de Endurance

21.–22.07. Spa (B), 3. und 4. Lauf GT4 Belgium

21.–22.07. Fuji (J), 7. und 8. Lauf Blancpain GT Series Asia

21.–22.07. Kazanring (RUS), 7. und 8. Lauf TCR Russia

– Ende –

Der Audi Konzern mit seinen Marken Audi, Ducati und Lamborghini ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premiumsegment. Er ist weltweit in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an 16 Standorten in zwölf Ländern. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die Audi Sport GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und die Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien).

2017 hat der Audi Konzern rund 1,878 Millionen Automobile der Marke Audi sowie 3.815 Sportwagen der Marke Lamborghini und 55.900 Motorräder der Marke Ducati an Kunden ausgeliefert. Bei einem Umsatz von € 60,1 Mrd. erzielte der Premiumhersteller im Geschäftsjahr 2017 ein Operatives Ergebnis von € 5,1 Mrd. Zurzeit arbeiten weltweit rund 90.000 Menschen für das Unternehmen, davon mehr als 60.000 in Deutschland. Audi fokussiert auf nachhaltige Produkte und Technologien für die Zukunft der Mobilität.